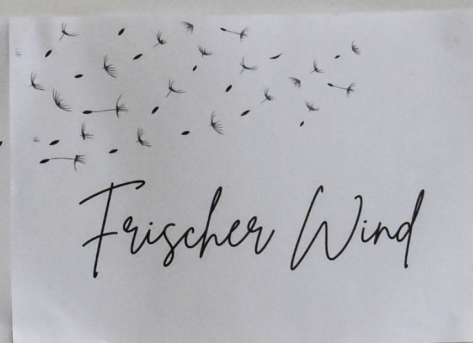
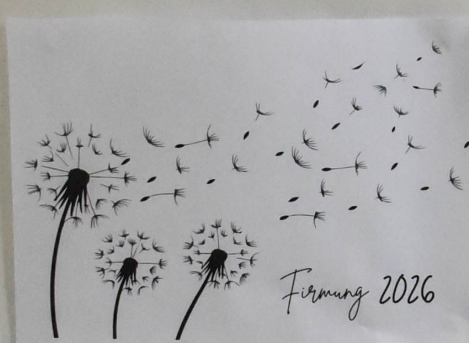


Baumgartenberger Pfarr-Blatt

Nr. 189 - 2 / 2026



Frischer Wind

Grundfunktion
Verkündigung
Seite 3-5

Rückblick
Firmung 2026
12-13

Einladung
zum Kirchweihfest
Seite 15

VORWORT

Was bedeutet für dich frischer Wind?

„Da kommt frischer Wind hinein!“ Diesen Satz hört man immer wieder. Meist ist damit gemeint, dass sich etwas verändert, dass neue Ideen entstehen oder dass jemand neue Impulse mitbringt. Aber was bedeutet frischer Wind eigentlich für mich persönlich?

Wenn ich darüber nachdenke, fallen mir zunächst ganz einfache Situationen ein. Nach einem langen Winter die Fenster öffnen und die frische Frühlingsluft hereinlassen. Einen Spaziergang machen und den Wind im Gesicht spüren. Oder auch beim Radfahren, wenn dir der frische Wind Rückenwind gibt und alles auf einmal leichter erscheint. Das tut gut und gibt neue Energie. Man fühlt sich wacher und freier.

Auch im Leben brauchen wir manchmal solchen frischen Wind. Der Alltag läuft oft in gewohnten Bahnen. Vieles wiederholt sich, manches wird zur Routine. Das ist nicht unbedingt schlecht, denn Gewohnheiten geben Halt. Gleichzeitig merken wir aber immer wieder, dass Neues entstehen muss, damit das Leben lebendig bleibt.

Frischer Wind kann ein neuer Gedanke sein, eine Begegnung mit einem Menschen oder der Mut, etwas anders zu machen als bisher. Manchmal kommt dieser Wind ganz unerwartet. Nicht jede Veränderung ist sofort angenehm. Oft braucht es Zeit, sich auf Neues einzulassen. Doch im Rückblick erkennen wir manchmal, dass gerade diese Veränderungen wichtig waren.

Wenn ich an unsere Pfarrgemeinde denke, fällt mir auf, wie vieles durch das Miteinander entsteht. Da sind Menschen, die seit vielen Jahren treu ihren Dienst tun, und andere, die neue Gedanken und Sichtweisen mitbringen. Beides ist wertvoll. Was

über lange Zeit gewachsen ist, gibt unserer Gemeinschaft ein Fundament. Gleichzeitig helfen uns neue Ideen, offen für die Zukunft zu bleiben.

Nicht zufällig war „Frischer Wind“ das Thema unserer diesjährigen Firmvorbereitung, denn in der Bibel wird der Heilige Geist oft mit Wind verglichen. Wind kann man nicht festhalten, aber man spürt sein Da sein. So wie der Wind Segel füllt und ein Schiff vorantreibt, kann auch Gottes Geist Menschen bewegen, ermutigen und neue Wege eröffnen. Besonders für uns Firmlinge ist das eine wichtige Botschaft: Das Leben hält viele Möglichkeiten bereit und Gott geht die Wege mit uns – oft leise, aber dennoch spürbar.

Wenn wir auf die kommenden Wochen und Monate blicken, dürfen wir uns fragen: Wo wünsche ich mir frischen Wind? Was möchte ich loslassen? Was könnte neu wachsen? Vielleicht gibt es keine schnellen Antworten auf diese Fragen. Aber schon das Nachdenken darüber kann etwas in Bewegung bringen.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie immer wieder solchen frischen Wind erleben dürfen – in Ihrem Alltag, in Ihren Beziehungen und in unserer Pfarrgemeinde. Einen Wind, der guttut, Hoffnung schenkt und daran erinnert, dass Gott uns auf unserem Weg begleitet.

*Emilia Haslinger und Miriam Schweiger
Firmlinge 2026*



Foto: A. Kern



Titelbild: A. Kern

GRUNDFUNKTION VERKÜNDIGUNG

Die Botschaft von Gott, die Hoffnung und den Glauben an das Gute zu verkünden, ist eine der ureigensten Aufgaben des Christentums. Glaubenserfahrungen weiterzutragen und andere von dem zu begeistern, was einen selbst trägt und Halt gibt, ist ein Auftrag an die ersten Jüngerinnen und Jüngern Jesu gewesen. Wie wir unseren Glauben heute weitergeben und verkünden, ist in der Form anders geworden, doch der Kern, die Botschaft ist die gleiche.

In dieser Ausgabe des Pfarrblatts möchten wir die Grundfunktion Verkündigung ins Zentrum stellen. Dieser Bereich umfasst in unserer Pfarrgemeinde verschiedene Fachteams, Gruppen und Zuständigkeiten. Eine wesentliche Aufgabe der Verkündigung ist die Vorbereitung auf die Sakramente.

Schon unseren Kleinsten, ihren Eltern und Pat*innen wird die Botschaft vom liebenden Gott verkündet, wenn sie sich für die Taufe entscheiden und sich darauf vorbereiten. Für den Glauben begeistern lassen sich unsere Kinder der 2. Klasse Volksschule. Interessante Aktivitäten bereiten sie gut auf das Fest der Erstkommunion vor. In der Firmvorbereitung engagieren sich junge Menschen im Firmteam und verkünden den Jugendlichen ihre ganz persönlichen Zugänge zum Glauben und zum Leben. Auch wenn sich Menschen das Ja-Wort geben, ist etwas von dieser unbegreifbaren Liebe Gottes spürbar.

Doch nicht nur in den Sakramenten wird die Botschaft Gottes verkündet, sondern auch in anderen Aktivitäten in unserem Pfarrleben. Das Katholische Bildungswerk bringt aktuelle Themen in Vorträgen oder Exkursionen zur Sprache. Das Fachteam Schöpfungsverantwortung widmet sich dem Auftrag Gottes an uns Menschen, sich gut und verantwortungsvoll um unseren Lebensraum zu kümmern.

Damit diese Veranstaltungen auch bekannt gemacht werden bzw. nachgelesen werden können, braucht es das Fachteam Öffentlichkeitsarbeit, das sich um die Homepage und um das Pfarrblatt kümmert.

Verkündigung ist ein Bildungsprozess – Bildung fängt mit dem Lesen an. So gehört auch unsere Pfarrbücherei zur Grundfunktion Verkündigung. Bei Kirchenführungen wird der historische und spirituelle Kontext unserer Pfarrkirche vermittelt. Die Neugestaltung des Marienortes ist ein ansprechender, moderner Ort, an dem Verkündigung passiert. Menschen, die pilgern, folgen dem Auftrag „hinaus“ zu gehen und Gott in der Natur zu begegnen. Unsere Pilgerbegleiter*innen ermöglichen solche Begegnungen. Zur Verkündigung gehört auch die Sorge um andere Menschen. Mit der Sternsinger-Aktion können jedes Jahr viele Kinder, Jugendliche und Familien in benachteiligten Ländern unterstützt werden.

Auch Projekte wie die Lange Nacht der Kirchen oder die Nacht der 1000 Lichter zählen zur Verkündigung. Sie führen Menschen zusammen und bringen die Botschaft Gottes zum Ausdruck.

Als Zuständige für die Grundfunktion Verkündigung in unserem Seelsorgeteam danke ich allen Menschen, die sich in diesem Bereich beteiligen und die Botschaft Gottes in unserer Pfarrgemeinde so lebendig halten.

Kathrin Waser



Foto: A. Kern

GRUNDFUNKTION VERKÜNDIGUNG

Fachteam Öffentlichkeitsarbeit

Die vier Grundfunktionen in der Diözese Linz sind Gemeinschaft, Liturgie, Caritas und Verkündigung. Im Oster-Pfarrblatt haben wir über die Liturgie berichtet, in dieser Ausgabe widmen wir uns dem Bereich „Verkündigung“.

Pfarrblatt

Das Fachteam Öffentlichkeitsarbeit trifft sich 4x pro Jahr. Schwerpunkt der Besprechungen ist die Planung des Pfarrblattes. Jede Ausgabe steht unter einem Themenschwerpunkt, an diesem orientieren sich die Inhalte der Zeitung. Alle pfarrlichen Gliederungen und Fachteams liefern ihre Berichte an das Pfarrblatt-Team. Verena Aigner sorgt für das professionelle Layout der Texte und Fotos. Nach dem Korrekturlesen durch Edith Huemer, Kathrin Waser und Albert Kern erfolgt der Druck bei der Firma Neudorhofer in Grein. Die fertigen Pfarrblätter werden durch Anton und Edith Huemer an die über 30 Pfarrblatt-AusträgerInnen verteilt. Diese sorgen dafür, dass jeder Haushalt in Baumgartenberg persönlich seine Pfarrinformationen bekommt.

Homepage

Ein weiterer wichtiger Bereich ist die Pfarrhomepage www.dioezese-linz.at/baumgartenberg. Hier

Katholisches Bildungswerk

Das Katholische Bildungswerk hat in Baumgartenberg eine lange Tradition und wurde vor 73 Jahren gegründet. Seither versuchen wir die Werte der Bibel und der Katholischen Kirche mit unserem Alltagsleben zu verbinden. Den Menschen bei aktuellen Lebensthemen Information und Richtlinien zu vermitteln sind uns wichtig.

Die Anliegen unseres Fachteams Schöpfungsverantwortung unseres Pfarrgemeinderates sind in unserem KBW integriert und werden gemeinsam wahrgenommen. Die Leitung des Fachteams im Pfarrgemeinderat wird von Huemer Edith und Buchberger Christine wahrgenommen. In der nahen Vergangenheit haben wir unsere Schwerpunkte mit den Vorträgen „Natur wieder (er)leben“ mit DDr. Martin Grassberger und „Respekt vor dem Leben“ mit Schachinger Magdalena ganz bewusst auf die Themen „Achten auf ein Leben mit Nachhaltigkeit und Weitblick“ sowie „Leben im Einklang mit der Natur“ gelegt. Diese Aufgaben werden in Zukunft für uns alle essentiell sein. Aber auch Multimediashow, Leseabende, Besuch von Ausstellungen und Spirituelles prägen seit Jahren unser Programm.

Unsere Pfarrgemeinde ist seit 19. August 2020



Foto: L. Huemer

liegt die Hauptverantwortung bei Albert Kern, der sich um die aktuellen Berichte und die Erfassung der Termine kümmert. Außerdem betreut er die Pfarrauftritte in den sozialen Medien (Facebook, Instagram). Ganz neu ist der WhatsApp-Kanal „Pfarrgemeinde Baumgartenberg“. Alle Interessierten sind gerne eingeladen, diesem öffentlichen Kanal beizutreten.

Das Fachteam besteht aus folgenden Personen (Foto v.l.n.r.): Edith Huemer, Verena Aigner, Kathrin Waser, Albert Kern, Alfred Lengauer und Alfred Amort.

Albert Kern

Klimabündnis-Pfarre und wurde dies auf Initiative des Fachteams Schöpfungsverantwortung sowie mit Zustimmung des Pfarrgemeinderates. Wir haben uns freiwillig verpflichtet, uns aktiv für die Schöpfung und unsere Umwelt in unserer Pfarrgemeinde, aber auch darüber hinaus, einzusetzen. Durch unseren Beitritt möchten wir Bewusstsein bilden und Vorbild sein. In der Pfarrgemeinderatsitzung vom 12.3.2019 wurden weiters auch verbindliche Umweltrichtlinien für alle pfarrlichen Gliederungen und Fachausschüsse einstimmig beschlossen die in der Pfarrhomepage nachzulesen sind.

Das Team des katholischen Bildungswerks besteht derzeit aus 8 Personen: Huemer Edith - Kassierin und Leiterin von „Szenario“, Buchberger Christine - Schriftführerin, Palmeshofer Leopold - Technik, Fröschl Gertrude, Tremesberger Christine, Hader Franz, Huemer Luisa - Werbung, Langeder Hans - Leitung. Neue Mitglieder sind jederzeit gerne willkommen. Wem das Motto - ein Leben das dem Wohl der Menschen dient - am Herzen liegt - ist bei uns gut aufgehoben. Man kann seine Ideen dazu einbringen und hat die Möglichkeit diese auch umzusetzen.



Foto: A. Kern

Wir, das KBW und das Fachteam Schöpfungsverantwortung, werden unser Engagement weiterhin auf die Erwachsenenbildung, die dem Leben und den Menschen dient, legen und für eine lebenswerte Umwelt und Gesellschaft eintreten.

Einladung zur Schöpfungss-Wortgottesfeier

Am Sonntag, 6. Sept. 2026 - 9.00 Uhr, lädt das Fachteam Schöpfungsverantwortung wieder herzlich zur Schöpfungss-Wortgottesfeier in den Pfarrgarten ein. Wir freuen uns mit Ihnen in unserem Pfarrgarten zu feiern, zu beten und zu singen. Bei

Pfarrbücherei Baumgartenberg

Seit dem Jahr 1978 befindet sich die Pfarrbücherei am jetzigen Standort im vorderen Bereich der Machland-Arkade. Aktuell kann aus ca. 3000 Medien ausgewählt werden: von Kinder- und Jugendbüchern über Romane und Sachbücher bis hin zu Gesellschaftsspielen. Im Oktober jeden Jahres findet ein Pfarrcafé mit Bücherflohmarkt statt. Im Mai 2025 war die Krimiautorin Eva Reichl bei einem Leseabend zu Gast.

Das Büchereiteam umfasst 10 MitarbeiterInnen. Am Foto v.l.n.r.: Albert Kern, Susanne Palmethofer, Luisa Huemer, Franz Hader, Maria Strasser (Leitung) und Rosa Gusenbauer. Nicht am Foto: Ambros Kastler, Carmen Frandl, Ursula Wögerer und Sabine Aigner.



Foto: A. Kern

dieser gemeinsamen Feier werden wir den Blick auf den Lebensraum unserer Pflanzen und Tiere richten und uns bewusst machen, dass wir dafür dankbar sein dürfen. Das Fachteam Schöpfungsverantwortung freut sich auf eine gemeinsame Feier!

Szenario - Theater gemeinsam erleben

Neben Treffpunkt Bildung wird mit Szenario auch „Theater gemeinsam erlebt“. Dieser Teil des KBW wird seit vielen Jahren von unserer Edith Huemer geleitet. „Szenario“ ist das Theaterabo des Katholischen Bildungswerkes OÖ. Tanz, Musical, Oper, Operette oder Schauspiel - Szenario bietet für jeden das richtige Kulturprogramm. Seit mehr als 70 Jahren lockt das Abo der Diözese Linz Jung und Alt ins Linzer Theater. In Baumgartenberg ist Edith Huemer (Tel. 0680/1739989) Ansprechperson für Interessierte. Pro Saison werden drei Vorstellungen besucht. Für die Anreise werden Fahrgemeinschaften organisiert. Ein großer Vorteil ist, dass der Abopreis um 20 % günstiger als der Normalpreis ist. Interessierte sind jederzeit gerne willkommen!



Johann Langeder
Katholisches Bildungswerk

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei

Jeden Sonntag von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Bücherzelle im Ortszentrum

Ein besonderes Angebot steht seit Mai 2026 allen Leseinteressierten zur Verfügung: am Parkplatz des Tennisplatzes wurde auf Initiative der Marktgemeinde Baumgartenberg eine aufgelassene Telefonzelle in eine Bücherzelle umgewandelt. Hier können kostenlos Bücher mitgenommen, ausgeliehen oder getauscht werden. Wer ein Buch mitnimmt, kann gerne ein anderes gut erhaltenes Buch wieder zurückbringen. Eine kurze Anleitung zur Nutzung findet sich direkt auf der Bücherzelle. Die Betreuung erfolgt durch das Team der Pfarrbücherei. Ein großes Danke an Kevin Spiegl für die ansprechende optische Gestaltung der Bücherzelle. Am Foto: Bürgermeister Alexander Leutgeb mit den Büchereimitarbeiterinnen Carmen Frandl und Luisa Huemer.



Foto: Gemeinde BGB

WAS IST MEINE MOTIVATION FÜR DIE ...

Kirchenführungen:

Es macht mir immer Freude, wenn Besucher das erste Mal unsere Kirche betreten und staunen. Vor allem Gäste, die kunst- und kulturinteressiert sind, motivieren mich, weil ich dabei auch selbst immer wieder dazu lerne!

Gerhard Schwandl



Foto: Privat

Vorbereitung auf die Erstkommunion:

Die Botschaft Jesu zu verkünden und sie an die nächste Generation mit Freude zu überliefern, ist Grundauftrag der Verkündigung. Mir ist es immer ein besonderes Anliegen den Erstkommunionkindern Freude am Glauben zu vermitteln und ihnen aus tiefstem Herzen und voll Hoffnung zuzusichern: „Jesus ist mit seiner ganzen Liebe und Kraft für uns da.“

Gerti Lehner



Foto: A. Kern

Unterstützung der Sternsinger-Aktion:

Ich finde es super wenn unsere Kinder mit Freude aktiv Spenden für gleichaltrige Kinder in den Armutsregionen sammeln und ich auch mit meiner Mithilfe bei den Sternsinger-Gewändern einen kleinen Beitrag dazu leisten kann.

Marianne Kastner



Foto: Privat

Vorbereitung auf die Firmung

Die Begegnungen, Gespräche und gemeinsamen Erfahrungen mit den Firmlingen sind für uns besonders wertvoll. Sie machen die Firmvorbereitung zu einer bereichernden Aufgabe und schaffen Erinnerungen, die oft über die Firmung hinaus Bestand haben.

Tanja Leonhartsberger und Elena Mayrhofer



Foto: Privat



Foto: Privat

Pilgerbegleitungen

„Wer lebensspendende Quellen gefunden hat, soll sie auch anderen zugänglich machen.“ Dieser Satz von Elisabeth Kawa drückt aus, dass ich mit meiner Begeisterung fürs Pilgern auch anderen die positiven Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle ermöglichen und sie mit ihnen teilen möchte. Unser Motto lautet: „Pilgern bewegt die Füße und die Seele!“

Eva Nöbauer



Foto: R. Gusenbauer

FINANZEN

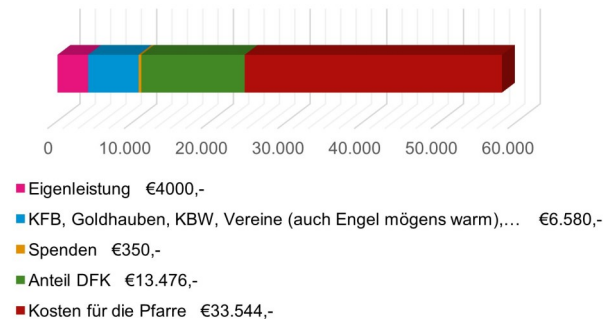
Kirchenheizung

Die Kirchenheizung konnte wie geplant zu Ostern in Betrieb genommen werden und ich habe mich bereits über einige positive Rückmeldungen gefreut. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 57.900 €. Der Anteil der Diözesanfinanzkammer beträgt davon 13.475 € (25%) und mit Eigenleistung konnten wir etwa 4.000 € sparen.

Vielen Dank auch wieder an alle Vereine, die dieses Projekt mit ihren Spenden in Höhe von 6.580 € unterstützt haben. Für die Pfarrkirche bleiben somit noch 33.845 € offen. Ich bedanke mich bereits bei allen für die Spenden und hoffe, ich darf auch weiterhin auf eure Unterstützung zählen.

Wir haben die Erneuerung Kirchenheizung auch bei der Aktion der Raiffeisenbank: „Projekte für die Re-

Kosten Kirchenheizung



gion“ eingereicht wie beim Marienort. In den nächsten Wochen läuft die Abstimmung im Internet und ich bitte euch, für unser Projekt eure Stimme abzugeben.

Robert Gaßner

Der Pfarrliche Wirtschaftsrat – Verantwortung für die Finanzen

Der Pfarrliche Wirtschaftsrat ist neben dem Pfarrlichen Pastoralrat das zweite zentrale Gremium in der Pfarre Perg und trägt wesentlich zur verantwortungsvollen Verwaltung kirchlicher Mittel bei. Seine Aufgabe besteht darin, die finanziellen und wirtschaftlichen Grundlagen der Pfarre zu sichern und transparent zu gestalten. Dazu gehören die Erstellung und Beschlussfassung des Budgets, die Kontrolle des Jahresabschlusses sowie Entscheidungen über größere Investitionen und Bauvorhaben.

Aus jeder Pfarrgemeinde wurde in das Gremium eine Person entsendet, vorrangig die oder der Finanzverantwortliche, im Falle ihrer Abwesenheit eine vom Pfarrgemeinderat bestellte Vertretung. Die Finanzverantwortlichen haben in den 14 Pfarrgemeinden eine zentrale Rolle in der operativen Finanzverwaltung. Sie sorgen im Rahmen eines Vollmachtsvertrages des Pfarrers für die ordnungsgemäße Abwicklung von Einnahmen und Ausgaben, führen die Kassa und behalten die Kosten im Blick. Darüber hinaus wirken sie an der Erstellung und Umsetzung des Budgets mit und sorgen für die Instandhaltung der Gebäude und Anlagen in ihren Pfarrgemeinden. Die Finanzverantwortlichen leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur verantwortungsvollen Nutzung der finanziellen Mittel und unterstützen die Umsetzung pastoraler Aufgaben und Ziele.

In Zusammenarbeit mit dem Pfarrlichen Pastoralrat und dem Pfarrvorstand stellt der Wirtschaftsrat sicher, dass kirchliche Projekte und Angebote langfristig realisiert werden können. Er verbindet wirtschaftliche Kompetenz mit dem Pastoralkonzept



Foto: Pfarre Perg

der Pfarre Perg und leistet so einen wichtigen Beitrag zu einem lebendigen und zukunftsorientierten Pfarrleben.

Foto: Vordere Reihe vl: Engelbert Aistleithner (Allerheiligen), Monika Trauner (Perg-St. Jakob), Angelika Rohmoser (Buchhaltung), Renate Schlager (Assistentin), Mittlere Reihe vl: Brigitte Böhm (St. Georgen an der Gusen), Stefan Wagner (Mitterkirchen), Obmann Gottfried Froschauer (Naarn), Obm.-Stv. Gabriele Schimpl (Allerheiligen), Verwaltungsvorstand Karl Kriechbaumer, Birgit Lettner (Mauthausen), Anton Wahlmüller (Pergkirchen). Hintere Reihe vl: Pfarrer Konrad Hörmanseder, Pastoralvorstand Josef Froschauer, Stefan Kapplmüller (Schwertberg), Robert Gaßner (Baumgartenberg), Günther Silber (Arbing), Stefan Raab (Rechberg). Nicht am Bild: Klaus Ebner (Münzbach), Christian Spitaler (Ried in der Riedmark) und Georg Prinz (Windhaag bei Perg)

Josef Froschauer, Pastoralvorstand

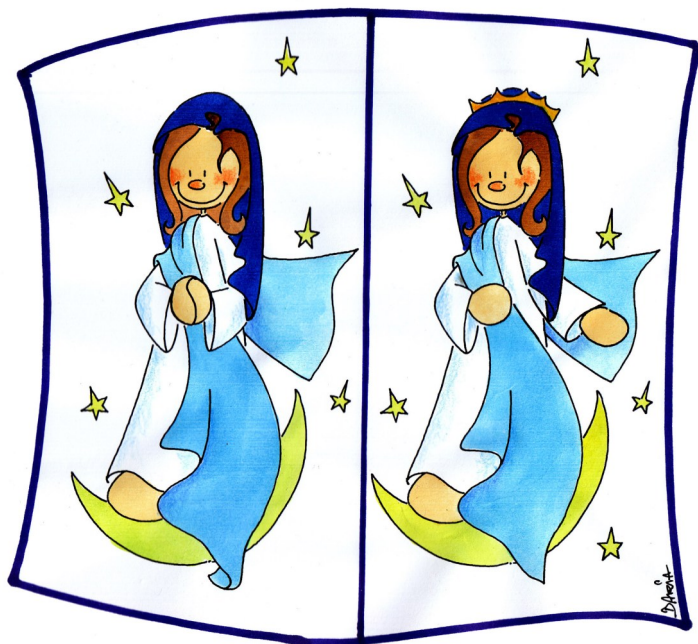
KINDERSEITE

3 Suchbilder (Lösung auf S. 11)

1. Igel Fridolin macht Urlaub - 7 Unterschiede



2. Maria als „großes Zeichen am Himmel“ - 5 Unterschiede



3. Kirchenmaus Petra verreist - 11 Unterschiede:



3 Such-Bilder und Texte: Daria Broda, www.knollmaennchen.de; In: Pfarrbriefservice.de

4 Sudokus (Lösung auf S.11)

					1
2	1		6		
3		4	1	5	
6	4	3	2		5
				2	4
	2		4	3	

2				4	5
6	5	3			
	4		5	3	
	2	1			
5			3	6	
3	6			1	4

		1		3	4
	2		5		
4	1		6	2	
	4	2			
	3			6	
2	5		3	4	1

2	1		5		4
4				6	
3			4		2
	2		1	4	3
1		3	6	2	5

Sudoku-Bilder: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, www.kinder-regenbogen.at; In: Pfarrbriefservice.de

ERSTKOMMUNION 2026

Mit Beginn eines neuen Kirchenjahres startet die Vorbereitung auf die Erstkommunion. Unsere Erstkommunionkinder stellten sich bereits bei der Adventkranzweihe mit einem Lichtertanz ein. Am Ende dieser Feier bekamen die Kinder Kerzen, die sie gemeinsam bei einer Gruppenstunde mit ihren Tischeltern verzierten und die bei der Erstkommunion leuchteten.

Der Pfarrbevölkerung stellten sich die Erstkommunionkinder im Rahmen einer Vorstellungsmesse am 8. März persönlich vor. Unser Thema der Erstkommunion lautete: „Jesus – komm in unser Herz!“ An den Fastensonntagen übernahmen die Kinder die Fürbitten in den Gottesdiensten und auch die Abendmahlfeier am Gründonnerstag wurde von ihnen mitgestaltet.

Am 13. März feierten die Kinder das Sakrament der Buße, ihre Erstbeichte. Durch die Begleitung und Unterstützung der Eltern wurde dieser Tag dankenswerterweise zu einem besonders schönen Fest.

Am 26. April war es dann endlich soweit: Mit großer Vorfreude und einem weit geöffneten Herzen feier-

ten 15 Erstkommunionkinder mit Herrn Pfarrer Ronald, ihren Familien und der ganzen Pfarrbevölkerung ihr großes Fest.

Unter der Mitwirkung der Musikkapelle, des Kirchenchores, des Kinderchores und den Musikerinnen Alexandra Froschauer, Susanne Eder und Frau Dir. Kögler konnte ein wunderschönes Fest gefeiert werden. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die vielen Vorbereitungen und an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Liebe Erstkommunionkinder, ich danke euch! Schön, dass ihr euer Herz für Jesus so weit aufgemacht habt.

Gerti Lehner

Die Erstkommunionkinder

Donner Marcel, Frank Valentina, Froschauer Emelie, Gaßner Marlene, Gruber Leonhard, Langeder Fabian, Leitner-Thun Maximilian, Lettner Magdalena, Schmidl Leon, Schobesberger Anna, Schweiger Lukas, Stiegler-Dias Lucia, Strobl Lino, Wöran Vivienne, Zotter Josua



Foto: R. Benatzky

EHEJUBELPAARE 2026

Ein Fest der Liebe und Beständigkeit

Ehejubilare feierten Festgottesdienst am Pfingstmontag - 12 Ehejubilare der Pfarrgemeinde versammelten sich am Pfingstmontag, um in einer feierlichen Messe gemeinsam auf Jahrzehnte ihres Ehelebens, der gegenseitigen Unterstützung und der Beständigkeit zurückzublicken. Geteilt wurde dieses Glück mit Familienangehörigen und der Pfarrgemeinde.

Begleitet von den festlichen Klängen des örtlichen Musikvereins zogen die Jubelpaare in einem Festzug vom Klosterplatz zum Gotteshaus. Höhepunkt war der Festgottesdienst mit der Erneuerung des Eheversprechens sowie der Segnung der Jubelpaare durch Pfarrer Ronald mit berührenden und segensreichen Worten. Doris Kuras verglich in ihrer Predigt die Ehe als Buch mit unterschiedlichsten Geschichten aus dem Leben. Für den reibungslosen liturgischen Ablauf sorgten auch das Mesnerteam sowie die Minis.

Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes gestaltete sich als Gemeinschaftswerk vom Kirchenchor und von musizierenden Angehörigen der Jubelpaare. Mit ihren Instrumenten und Stimmen bereicherten sie klanglich die Festmesse.

Optische Glanzpunkte bildeten der bunt arrangierte Blumenschmuck im Gotteshaus sowie die kunstvollen Hochzeitsanstecker für die Jubelpaare, die für diesen Anlass von den Goldhaubenfrauen angefertigt wurden. Damit die vielen Erinnerungen des Festtages erhalten bleiben, sorgte Fotograf Alfred Amort mit seiner Kamera.

Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst lud das Pfarrteam "Feste und Feiern" zu einer gemütlichen Agape ein. Bei Brot, Wein und anregenden Gesprächen fand die von der Pfarre organisierte Feier ihren Ausklang.

Ein besonderer Dank der Jubilare gilt dem Vorbereitungsteam rund um Pfarrer Ronald, Doris Kuras und Eva Nöbauer, die dieses Fest organisiert haben.

Ein herzliches Dankeschön gebührt ebenso allen MitarbeiterInnen der Pfarre, die für diese gelungene Feier im Vorder- oder Hintergrund so fleißig Dienste geleistet haben und diesen Tag für die Jubelpaare unvergesslich machten.

Ambros Kastler



Foto: A. Amort

PILGERBERICHT

Benediktweg – von Passau nach Puppig 28.-31.5.2026

Mit dem Zug erreichten wir die Dreiflüssestadt Passau und besuchten den Dom. Die Wallfahrtskirche Mariahilf war der Ausgangspunkt unserer Pilgerwanderung mit Rudi und Ulli Killinger.

In einigen Abschnitten folgt der Benediktweg dem Donausteig. Hügel aufwärts mit Ausblick und wieder zurück ins Donautal - so waren die Tagesetappen sehr abwechslungsreich. Schon beim Mittagessen genossen wir vom Freinberg den Blick zurück nach Passau. Morgens ging es von Kasten hinauf nach Vichtenstein und auf schönen Waldwegen über Stadl hinunter zum ehemaligen Trappistenkloster Engelszell. Hier gönnten wir uns im schönen, schattigen Innenhof einen Imbiss, um wieder gestärkt St. Aegidi zu erreichen.

Am 3. Tag pilgerten wir über Wesenufer nach Waldkirchen am Wesen, wo wir das Mittagessen mit Blick nach Haibach einnahmen. Beim Abendessen in Schlögen konnten wir viele Schiffe beobachten, die flussabwärts das enge Tal der Donauschlinge passierten. Am letzten Pilgertag war es angenehm kühl. Der Blick zurück zur Donau war zunächst in dicken Nebel gehüllt. Doch innerhalb kürzester Zeit hob er sich und gab das beeindruckende Tal frei: für unser Gruppenfoto die ideale Kulisse. In Haibach kehrten wir in der Bäckerei Scheuer ein, dem Elternhaus unseres Bischofs Manfred.

Strahlender Sonnenschein und sehr warmes Wetter begleitete uns jeden Tag. Von Regen blieben wir verschont, da wir jedes Mal unser Ziel vorher erreichten! So eilten wir, von Sturmböen angetrieben, ins Gasthaus Klinglmayr in Puppig. Während draußen der Regen niederprasselte, widmeten wir uns dem guten Essen, erleichtert, gut und trocken angekommen zu sein. Im Anschluss daran feierten



Foto: J. Nöbauer



Foto: R. Killinger

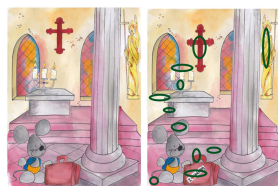
wir mit Pater Werner einen Gottesdienst, von dem wir noch lange erzählen werden. Mit seiner herzlichen, humorvollen und spontanen Art hat er einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Diese Feier war ein würdiger Abschluss des Benediktweges, dem wir nun – in mehreren Etappen – von Passau bis Admont gefolgt sind.

„Wege wagen, Schritt für Schritt, und vertrauen: Gott geht mit.“

Eva Nöbauer

Kinderseite Lösungen



3 Such-Bilder und Texte: Daria Broda,
www.knollmaennchen.de; In: Pfarrbriefservice.de

Sudoku-Bilder: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, www.kinder-regenbogen.at; In: Pfarrbriefservice.de

2	3	6	1	4	5
6	5	3	4	2	1
1	4	2	5	3	6
4	2	1	6	5	3
5	1	4	3	6	2
3	6	5	2	1	4

2	1	6	5	3	4
4	5	2	3	6	1
3	6	1	4	5	2
6	2	5	1	4	3
5	3	4	2	1	6
1	4	3	6	2	5

4	5	2	3	6	1
2	1	5	6	4	3
3	6	4	1	5	2
6	4	3	2	1	5
1	3	6	5	2	4
5	2	1	4	3	6

5	6	1	2	3	4
3	2	4	5	1	6
4	1	3	6	2	5
6	4	2	1	5	3
1	3	5	4	6	2
2	5	6	3	4	1

FIRMUNG 2026

Firmteam

Bereits seit vielen Jahren hat sich in unserer Pfarrgemeinde ein Team aus Ehrenamtlichen zusammengefunden, welches die Firmvorbereitung gemeinsam mit unserer Seelsorgerin, Kathrin Waser, übernimmt. Derzeit besteht es aus Armin Sabrowsky, Julian Grabmann, Michaela Lang, Johanna Coser, Christiane Berner, Elena Mayrhofer und Tanja Leonhartsberger.



Foto: A. Kern

Im Rahmen der diesjährigen Firmvorbereitung wurden soziale Aktivitäten im Seniorium und WO gemacht und auch unterschiedliche Finanzaktionen durchgeführt. Nach dem Konzert „Moments in Church“ gab es eine ausgiebige Agape, in der Osternacht wurden die von Firmlingen gestalteten Kerzen verkauft, am Muttertag freuten sich zahlreiche Damen über unsere Gugelhupfaktion und nach dem Sendungsgottesdienst luden einige Eltern der Firmlinge zum Pfarrkaffee ein.



Foto: Firmteam

Ein Highlight war die SpiriNight, eine Großveranstaltung für Jugendliche zur Firmvorbereitung, die heuer in Baumgartenberg stattfand. Unterschiedliche Workshops wurden in Räumlichkeiten des Europagymnasiums angeboten. Zum Abschluss gab

es eine liturgische Feier in der Kirche mit guter Musik, Lichteffekten und einer schauspielerischen Inszenierung einer Bibelstelle.



Foto: Firmteam

Nach längerer Pause gab es 2026 auch erstmals wieder ein Firmwochenende. Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag zog es die Jugendlichen mit ihren FirmbegleiterInnen ins Karlingerhaus nach Königswiesen. Bei schönstem Wetter und guter Stimmung konnten sich die Jugendlichen in Workshops, bei gemeinsamen Aktivitäten und lustiger Freizeitgestaltung auf die Firmung vorbereiten.



Foto: Firmteam



Foto: Firmteam

Alt bewährt, jedoch immer noch ein besonderes Ereignis, ist das Pilgern durch Baumgartenberg mit Firmlingen und Paten/Patinnen. Herzlichen Dank an Eva und Josef Nöbauer für die Pilgerbegleitung sowie Familie Tremesberger/Englhof, Familie Langeder und Familie Lettner für die Möglichkeit von kurzen Pausen.

*Christiane Berner
für das Firmteam*

Ein großer Dank an das Firmteam

An dieser Stelle sei den jungen Erwachsenen von unserem Firmteam herzlich gedankt. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass sich so viele und so junge Menschen in der Firmvorbereitung engagieren. Damit ist für höchste Qualität und Freude bei den Firmlingen gesorgt. Ein Danke sei auch all jenen gesagt, die sich im „erweiterten“ Firmteam engagieren und mit ihren Talenten unterstützen.

Rückblick auf die Firmung

Am Samstag, den 13. Juni fand die Firmung in unserer Pfarrkirche statt. 31 Firmlinge aus Baumgartenberg und 7 Firmlinge aus umliegenden Pfarrgemeinden wurden mit dem Sakrament des Hl. Geistes gestärkt.



Foto: A. Kern

Mit schwungvoller Musik und herzlichen Worten unseres Firmspenders BV Dr. Hans Hintermaier wurde die Feier zu einem berührenden Fest. Das Motto der diesjährigen Firmvorbereitung „Frischer Wind“ war durch das Einbringen verschiedener Talente der Firmlinge besonders zu spüren.

Allen Firmlingen wünschen wir, dass die Erlebnisse und Erfahrungen der Firmvorbereitung und die Stärkung in der Feier der Firmung Kraft, Mut und Hoffnung für den eigenen Weg geben.

Kathrin Waser

„Level Up – Jugendparty zur Pfarrgründung“

Im Zuge des Pfarrgründungsfest findet am Freitag, den 11. September das Jugendevent „Level up“ statt. Der Jugendvesper wird die Seelsorgerin Kathrin Waser vorstehen. Im Anschluss daran gibt es im Pfarrsaal ein Konzert von der Band KGW3. Die Party wird mit Getränken, kleinen Snacks und einer Candybar umrahmt. Auf zahlreiche Jugendliche freut sich das Vorbereitungsteam (Sabine Stecher, Daniel Kaun, Kathrin Waser, Jonas Rameder, Caroline Derntl, Marlene Kaindl).



ki katholische jugend oberösterreich

Die neue Pfarre Perg präsentiert

LEVEL up

Jugendparty zur Pfarrgründung

20.00 - 02.00 Party im Pfarrheim Naarn

Ab 14 Jahre

18.00 Eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche Naarn (mit der Jungen Kirche Schwertberg)

19.00 Jugendvesper in der Pfarrkirche Naarn

20.30 kostenloses Konzert von KGW3
Eintritt freiwillige Spende
Snacks und Getränke

Freitag
11. Sept.
2026

Impressum: Team Jugend und junge Erwachsene | Katholische Jugend OO, 4020 Linz; Bilder: Wencory, midy-oku, emma wemmer; Herstellung: eigene Produktion

Festmesse zur Pfarrgründung

So. 13. Sept. 2026 – 9:30 Uhr im Pfarrgarten, anschl. Agape. An diesem Sonntagvormittag gibt es in unseren 14 Pfarrgemeinden keine weiteren Gemeinde-Gottesdienste. Eine Festzeitschrift mit Beiträgen aus allen 14 Pfarrgemeinden und der Altenheimseelsorge, der Jugendpastoral sowie weiteren pastoralen Einrichtungen kommt bereits im Vorfeld an alle Haushalte. Die Gebetsnovene zum Pfarrgründungsfest (4.-12. September) bringt den spirituellen Charakter dieses Anlasses zum Ausdruck. Und schon jetzt sind wir alle eingeladen, unsere Pfarrgründung auch im Gebet zu begleiten.

Josef Froschauer, Pastoralvorstand

AUS DER PFARRGEMEINDE

Segnung Brunner-Kapelle

Am 31. Mai wurde im Rahmen einer Maiandacht die renovierte Brunner-Kapelle in Kühofen von Pfarrer Ronald gesegnet. Über die umfangreichen Sanierungsarbeiten haben wir im letzten Pfarrblatt ausführlich berichtet. Zahlreiche Pfarrangehörige kamen zu dieser Feier und freuten sich, dass das Denkmal nun wieder im neuen Glanz erstrahlt. Im Anschluss an die liturgische Feier gab es für alle BesucherInnen Kuchen und Getränke. Am Gruppenbild sind jene Helfer zu sehen, die maßgeblich zur gelungenen Sanierung beigetragen haben.



Foto: A. Kern

Gräberpflege am Friedhof

Mit der wärmeren Jahreszeit beginnt wieder die intensive Pflege unserer Gräber. In diesem Zusammenhang richten wir die große Bitte an alle Grabbesitzer, das Unkraut auch im Außenbereich rund um das Grab zu entfernen. Nur wenn sich jeder in seinem Bereich darum kümmert, wird auch heuer unser Friedhof einen sauberen und gepflegten Eindruck machen.

*Friedhofsverwaltung der
Pfarrgemeinde Baumgartenberg*



Foto: A. Kern

Pfarrcaritas

Die Pfarrcaritas ist ein wichtiger Teil unserer Pfarrgemeinschaft. Viele Menschen aus unserer Pfarre engagieren sich mit Zeit, offenen Ohren und tatkräftiger Hilfe für andere. Unter dem Motto „Frischer Wind“ dieses Pfarrblattes möchten auch wir von der Caritas manches Mal neue Wege gehen, aber auch gleichzeitig Bewährtes erhalten.

Unsere Gesellschaft verändert sich und damit auch die Bedürfnisse der Menschen. Deshalb ist es wichtig, offen für neue Ideen zu sein und gemeinsam zu überlegen, wie wir als Pfarrcaritas noch effizienter helfen können. Dieser „Frische Wind“ bedeutet auch Menschen für die Mitarbeit zu gewinnen. Neue Impulse, Vorschläge und Anregungen zu hören und umzusetzen. Jeder und Jede kann etwas beitragen – sei es durch Besuche, Unterstützung bei Veranstaltungen oder einfach durch

Aufmerksamkeit gegenüber den Mitmenschen.

Ein besonderes Projekt plant die Caritas Strickgruppe für den kommenden Herbst. Unter dem Motto „Stricken für den guten Zweck“, werden selbst gefertigte Strickwaren zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt Menschen in unserer Pfarre zu Gute, die Unterstützung benötigen. Wir bedanken uns schon jetzt für Wollspenden, die Edeltraud Brunner gerne entgegen nimmt. Und bei der Strickrunde für ihr Engagement und ihrer Kreativität.

Termine:

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr Besuchsnachmittag im WO. Jeder ist herzlich eingeladen! Augustsammlung am Sonntag, 2. August 2026

*Elfriede Gutjahr
Fachteam Caritas*

Pilgerwanderungen 2026

„Pilgern bewegt die Füße und die Seele“

in Oberösterreich
SPIRITUELLE WEG BEGLEITER*INNEN

Pammerhöhe Rechberg	12.7.2026	Eva und Josef Nöbauer	18 km
Salzburg-Ebensee, Mariazellerweg	31.8.-3.9.2026	Eva und Josef Nöbauer	85 km
Aigner Kreuz in Bad Kreuzen	20.9.2026	Poldi Grabmann u. Doris Kurus	10 km

ANKÜNDIGUNGEN



STERNWALLFAHRT

im Seelsorgeraum Machland

16. August 2026 in Baumgartenberg

10:00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche

Die Pfarrgemeinde Baumgartenberg lädt
im Anschluss zur Agape
und zum gemütlichen Beisammensein ein.

Kfb-Termin

Die Kfb lädt zur Fußwallfahrt zum Aigner Kreuz am Sonntag, den 20. September 2026 mit Treffpunkt in Untergassolding bei Familie Wielach Berner um 09:00 Uhr. Genaueres wird noch bekannt gegeben.

Heidi Aistleitner

Sommer-Aushilfspfarrer stellt sich vor

Hallo zusammen, Ich bin Joseph Decruz, ein katholischer Priester des lateinischen Ritus aus dem Bistum Kannur in Kerala, Indien. Ich bin 38 Jahre alt und wurde 2016 zum Priester geweiht. Derzeit promoviere ich an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom.

Der selige Franz Jägerstätter verbindet mich mit dem Bistum Linz. Während meines Lizentiatsstudiums schrieb ich meine Abschlussarbeit über den seligen Franz Jägerstätter als Vorbild eines katholischen Familienvaters. Seit 2023 bin ich im Sommer als Pfarrer in verschiedenen Pfarreien in Linz tätig. Ich freue mich sehr, Ihre Pfarrgemeinde während der Ferien von Pfarrer Ronald zu unterstützen. Sie können mich Joseph oder Cruz nennen. Ich freue mich darauf, die lebendige Pfarrgemeinde kennenzulernen, Ihnen zuzuhören, mit Ihnen zu beten und

Momente der Freude und des Glaubens mit Ihnen zu teilen. Ich stehe Ihnen jederzeit zur Verfügung und freue mich über jede Einladung auf einen Kaffee oder österreichische Spezialitäten. Gerne bedanke ich mich herzlich und vereinbare einen Termin mit Ihnen. Selbstverständlich sage ich auch nicht „Nein“ zu einem Schnaps, falls Sie mir diesen zum Abschluss anbieten. Meine italienische Telefonnummer: +393890408694 und E-Mail: josephdcruz31@gmail.com



Fotos: Privat

Joseph Decruz



Herzliche Einladung zum

KIRCHWEIHFEST

DER PFARRGEMEINDE BAUMGARTENBERG

Sa 15. August 2026 - Mariä Himmelfahrt
9:00 Festgottesdienst in der Pfarrkirche
Kräutersegnung mit den Goldhaubenfrauen

anschließend Pfarrfest im Pfarrgarten

- musikalische Umrahmung - Musikverein Baumgartenberg
- kulinarische Verköstigung - Mittagsimbiss, Kuchen, Kaffee, Weinbar
- Spieleprogramm für Kinder - Schmink- & Bastelstationen

Veranstalter: Pfarrkirche Baumgartenberg, Dauer: 15.8.26 10 - 15 Uhr
Der Reinerlös dient der Finanzierung der Kirchenheizung.





TERMINE

Juli	So, 05.07.	14. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 12.07.	15. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	So, 19.07.	16. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier, Christophorus-Sammlung
	So, 26.07.	17. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
August	So, 02.08.	18. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier, Caritas-Augustsammlung
	So, 09.08.	19. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	Sa, 15.08.	Maria Himmelfahrt	9 Uhr Hl. Messe, anschl. Kirchweihfest
	So, 16.08.	20. So im JK	10 Uhr Hl. Messe, Sternwallfahrt Seel- sorgeraum Machland nach Baumgartenberg
	So, 23.08.	21. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 30.08.	22. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
September	So, 06.09.	23. So im JK	9 Uhr Hl. Messe Schöpfungsgottesdienst im Pfarrgarten
	So, 13.09.	24. So im JK	Kein Gottesdienst in Baumgartenberg 9:30 Uhr Pfarrgründungsfest Pfarre Perg im Pfarrgarten Naarn
	So, 20.09.	25. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 27.09.	26. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 04.10.	Erntedankfest	9 Uhr Hl. Messe und Erntedank

Weitere Termine

Donaufestwochen
„Auf zu den Königinnen“
Orgel-Rad-Tour
Sa, 25.07. um 13:30 Uhr
in der Pfarrkirche

Kinderferienaktion
„Können Engel
wirklich fliegen?“
Mi, 05.08. um 14 Uhr
in der Pfarrkirche

Donaufestwochen-Konzert
„Himmel voller Geigen“
Do, 06.08. um 19 Uhr
in der Pfarrkirche

Fahrzeugsegnung
Feuerwehr Baumgartenberg
Sa, 05.09. um 18 Uhr
im Feuerwehrzeughaus
Baumgartenberg

„Level Up“
Jugendparty zur
Pfarrgründung
Fr, 11.09. ab 20 Uhr
im Pfarrheim Naarn

Anbetungstag
Mo, 14.09. um 18 Uhr
Anbetungsstunde
19 Uhr Andacht
in der Pfarrkirche

Pfarrcafe Termine

So, 05.07. Kath. Bildungswerk
So, 06.09. KFB
So, 11.10. Bücherei
So, 15.11. Caritas
So, 06.12. Kolbing
jeweils um 10 Uhr im Pfarrhof

Die nächste Ausgabe
erscheint am 26.09.2026
(Redaktionsschluss:
02.09.2026)

Gottesdienstzeiten der Pfarrgemeinde Baumgartenberg:
Donnerstag 19 Uhr / Sonntag 9 Uhr in der Pfarrkirche
Dienstag 15:30 Uhr / Sonntag 10 Uhr im Seniorium

Kanzleistunden der Pfarrsekretärin:
Mittwoch 8 - 9 Uhr / Freitag 8 - 11 Uhr, Tel. 07269 257
E-Mail Pfarrkanzlei: pfarre.baumgartenberg@dioezese-linz.at

Erreichbarkeit von Priester Ronald Mutagubya:
Tel. 07262 58253 (Pfarramt Naarn) oder Tel. 0676 87766048

Erreichbarkeit der Seelsorgerin Kathrin Waser
Tel. 0676 87765650, E-Mail: kathrin.waser@dioezese-linz.at

Web-Auftritte:
www.dioezese-linz.at/baumgartenberg | www.facebook.com/
pfarre.baumgartenberg | www.dioezese-linz.at/perg

Impressum

Medieninhaber: Pfarrgemeinde
Baumgartenberg, 4342
Baumgartenberg 39 | Herausgeber:
Fachausschuss für
Öffentlichkeitsarbeit im
Pfarrgemeinderat | Redaktion Albert
Kern und Gestaltung Verena Aigner |
Vervielfältigung: Druckerei
Neudorffhofer | E-Mail:
pfarrblatt@pfarre-baumgartenberg.at